

# Kunst in malerischer Kulisse

## 4. ARTe Kunstmesse Konstanz

Die Kunstwelt versammelt sich erneut im Bodenseeforum, wenn die vierte Ausgabe der ARTe Kunstmesse Konstanz vom 12. bis 14. Juli 2024 ihre Tore öffnet. Seit ihrer Gründung im Jahr 2016 hat sich die Veranstaltung als die führende eigenständige Messe für zeitgenössische Kunst im Raum Stuttgart etabliert, heute mit den Schwestermessen in Konstanz, Wiesbaden, Burg Stettenfels in Untergruppenbach bei Heilbronn, Dortmund und Osnabrück.

Mit ihrer Premiere im Jahr 2021, die 1.500 Besucher anzog, ist die Veranstaltung in Konstanz zu einem jährlichen Highlight für Kunstliebhaber aus der ganzen Bodenseeregion geworden. Das Zusammenspiel des sommerlichen Ambientes und der malerischen Kulisse der Veranstaltungslage, direkt am Ufer der Seerhein Promenade, erzeugt eine einzigartige Atmosphäre aus Leichtigkeit, Urlaubsgefühlen und künstlerischer Inspiration.

Rund 60 Galerien und Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland und der Schweiz präsentieren ihre Werke und aktuelle Positionen im Erd- und Obergeschoss des Bodenseeforums.

Vertreten sind etwa die bei Basel gelegene Pop Up Gallery Lörrach von Dieter Korb sowie die ArtGallery12 aus Bad Krozingen in Baden-Württemberg. Zu den regionalen Ausstellern gehören beispielsweise Britta Hering (Kreuzlingen), Ralf Lürig (Aach) und Thomas Reck (Romanshorn). Auch



Steffen Schulze, *Der Individualist*; ARTe Kunstmesse Konstanz



Gabriela Blachetta, *Der Geruch von Wasser*; ARTe Kunstmesse Konstanz

Gabriela Blachetta (Leingarten bei Heilbronn) und Steffen Schulze (Schorndorf bei Stuttgart) sind Teilnehmer der Messe.

„Die ARTe Kunstmesse Konstanz ist aus unserer Sicht nicht nur ein regional bedeutendes Ereignis, sondern auch ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Austauschs. Unsere Veranstaltung bringt Künstlerinnen, Künstler und Kunstinteressierte über die Landesgrenzen hinweg zusammen und schafft eine Plattform für grenzüberschreitende kreative Dialoge und Impulse“, erläutert Lisa Marie Nau, Marketingmanagerin der Messe.

Die ARTe präsentiert sich wie gewohnt als offenes Ausstellungsformat, das Kunstliebhaber und Kunstschaffende zusammenführt. In einer ungezwungenen und luftigen Atmosphäre, haben Besucher die Möglichkeit, die Vielfalt zeitgenössischer Kunst zu entdecken und die Künstler persönlich kennenzulernen.

Die ARTe Kunstmesse Konstanz findet im Bodenseeforum, Reichenaustr. 21, 78467 Konstanz vom 12. bis 14. Juli statt.



Britta Hering, *Layers ice blue*; ARTe Kunstmesse Konstanz

# Happy Together

## 29. Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen

Im Sommer, parallel zu den Bayreuther Festspielen, findet am Fuße des Dombergs im bekannten Antiquitätenviertel wieder eine Leistungsschau der Superlative statt, die Museumsleute, Sammler und Kunstliebhaber aus der ganzen Welt anlockt und gleichermaßen begeistert. In der persönlichen Atmosphäre der Galerien, im historischen Barockzentrum, bieten die Kunst- und Antiquitätenhändler wertbeständige Kunst an. Alle Schauräume befinden sich in denkmalgeschützten Häusern.

Die Aussteller laden ein, sich von dem breiten Spektrum an nationaler Kunst und internationalem Kunsthandwerk aus sieben Jahrhunderten inspirieren zu lassen.

Die Philosophie der gemeinsamen Zusammenarbeit be- stärkt den Kunst- und Antiquitätenhandel. Bamberg ist aufgrund seines unverwechselbaren Flairs und seines hochwertigen Angebotes das Eldorado des deutschen Kunst-



*Heiliger Michael (Detail), Oberrhein, um 1470/80, Lindenholz, rückseitig gehöhlt, originale Fassung, H 97 cm, Provenienz: Privatsammlung, Norddeutschland; Kunsthandel Senger bei den Bamberger Kunst- & Antiquitätenwochen*



*Alfons Walde, (Oberndorf 1891-1958 Kitzbühel), Einsame Hausung um 1934/35, rechts unten signiert, Öl auf Malkarton, H 59,5 cm, B 42,5 cm, Literatur: Leopold-Museum (Hg.), Alfons Walde, Ausst.-Kat., Wien 2006, vgl. Abb. S. 115.; Kunsthandel Senger bei den Bamberger Kunst- & Antiquitätenwochen*

und Antiquitätenhandels und hat zwischen den großen Messen in Maastricht, London, Wien, Salzburg, München und Köln, wo natürlich auch Bamberger Händler vertreten sind und ausstellen, eine Nische und damit seinen Platz im internationalen Kunsthandel gefunden. Zum kundenfreundlichen Service gehören auch kostenlose Schätzungen mitgebrachter Kunstwerke und fachkundige Beratung bei Restaurierungsfragen. Bei ausgefallenen Kundenwünschen ist man in Bamberg bemüht, den Sammlerwunsch zu erfüllen. Wer bei den Bamberger Kunst- und Antiquitätenhändlern etwas erwirbt, hat kompetente selbständige Unternehmer als Geschäftspartner, denen das Wohl und die Zufriedenheit ihrer Kunden am Herzen liegt. Was hier angeboten wird, korrespondiert in schönster Weise mit der Architektur der fränkischen Siebenhügelstadt, deren Zeugnisse weit vor die Barockzeit zurückreichen. Auch in diesem Jahr ist wieder ein sehr abwechslungsreiches Rahmenprogramm zusammengestellt: Neben einem Orchesterkonzert des Collegium Musicum am 28. Juli in Schloß Weissenstein in Pommersfelden gibt es diverse Führungen wie von Dr. Sebastian Karnatz: Die Sammlung Ludwig zu Gast in der Neuen Residenz Bamberg. Dr. Kristin Knebel führt durch das Historische Museum zu Kunstschätzen der städtischen Sammlung. Führungen durch den Kunsthandel bietet Fiona Freifrau Loeffelholz von Colberg.

TELEFON | 0175 2468806

WEBSEITE | [www.bamberger-antiquitaeten.de](http://www.bamberger-antiquitaeten.de)

# Zeitmesser

## 38. Internationale Antik Uhrenbörse in Furtwangen

Vom 23. bis zum 25. August 2024 findet die 38. Antik Uhrenbörse Furtwangen statt. Dieses August-Wochenende steckt somit einmal mehr ganz im Zeichen der Zeitmessung. Die Antik Uhrenbörse Furtwangen versammelt alljährlich Uhrenfreunde aus ganz Europa in der Donauquellstadt Furtwangen. Und das ist kein Zufall. Schließlich war Furtwangen bereits im 19. Jahrhundert das Zentrum der badischen Uhrenmanufaktur, und die heutige Hochschule eröffnete 1850 als erste Uhrmacherschule Deutschlands. Der Ingenieur Robert Gerwig, Erbauer der berühmten Schwarzwaldbahn, rief die Uhrmacherschule damals ins Leben. Bis heute pflegt die Antik Uhrenbörse Furtwangen die Tradition der Uhrenindustrie im Schwarzwald. Und auch wenn der Ursprung der Uhrmacherindustrie weit in der Vergangenheit liegt, spürt man den Charme dieser Zeit ganz deutlich während dieser außergewöhnlichen Veranstaltung.

Im August verwandelt sich Furtwangen in ein Paradies für Uhrenliebhaber, wenn Händler aus ganz Europa ihre Tische bestücken und über ganz besonders schöne Exponate diskutieren. Immer freitags ist ein Fachbesuchertag bei dieser besonderen Messe eingeplant und am Samstag und Sonntag steht diese dem breiten Publikum offen. Die ausgestellten Stücke sollten dabei jedes Sammlerherz höher schlagen lassen. Das Angebot bei Pendeluhrn reicht zurück bis in die Anfänge der Uhrmacherei im 17. oder



Antik Uhrenbörse Furtwangen



Schloss Fürstenberg ist Schauplatz des Porzellan- und Glasflohmarktes

18. Jahrhundert, bei Taschen- und Armbanduhren bis ins 19. Jahrhundert.

Vor allem am Samstag lockt neben der Antik Uhrenbörse zusätzlich der größte Trödlermarkt Südbadens in die Schwarzwaldstadt.

TELEFON | 07723 939108

WEBSEITE | [www.antik-uhrenboerse.eu](http://www.antik-uhrenboerse.eu)

## Filigranes

### Porzellan- und Glasflohmarkt in Fürstenberg

Am Sonntag, dem 14. Juli veranstaltet das Museum Schloss Fürstenberg wieder einen besonderen Flohmarkt nur für Porzellan und Glas. Von 11 bis 17 Uhr verwandelt sich der historische Schlosshof mit vielen Ständen rund um das Lindenrondell in ein Schlaraffenland für Designfans, Schatzjäger und Sammler von Porzellan und Glas. Wer selbst Schätze und Schätzchen verkaufen möchte, sollte sich noch schnell anmelden.

Auf dem Spezialflohmarkt werden ausschließlich Porzellan, Glas und Keramik angeboten. Das Museum Schloss Fürstenberg hat an dem Sonntag ebenfalls geöffnet. Von 12 bis 16 Uhr findet hier zusätzlich die beliebte Expertisenstunde in der Besucherwerkstatt statt. Museumsleiter Dr. Christian Lechelt begutachtet mitgebrachte Porzellane und gibt spannende Hintergrundinformationen zur Geschichte, Design, Künstlern und gesellschaftlichen Aspekten verschiedener Porzellane. Angaben zum aktuellen Marktwert sind aus rechtlichen Gründen hierbei nicht zulässig. Wer an diesem Tag ein Stück Fürstenberg-Porzellan mitbringt, zahlt im Museum nur fünf Euro Eintritt.

Das Museum Schloss Fürstenberg bietet mit seinem modernen und vielfältigen Ausstellungskonzept Unterhaltung für alle Generationen. Mit der umfangreichen Dauerausstellung und einem Programm aus Sonderausstellungen und Aktionen werden nicht nur die Historie der Manufaktur und die Technologie der Porzellanherstellung für die Besucher erlebbar gemacht. Vielmehr öffnet das Wissen über die Bedeutung von Porzellan in den Lebenswelten der Menschen einen neuen, spannenden Zugang zu Geschichte

und Kultur verschiedener Epochen. Das Museum zeigt auf rund 1.900 Quadratmetern die Herstellungs- und Kulturgeschichte von Fürstenberg-Porzellan.

TELEFON | 05271 96677810

WEBSEITE | [www.fuerstenberg-schloss.com](http://www.fuerstenberg-schloss.com)

## Flüsternde Flaschen

### 32. Porzellinerfest in Selb

Am ersten Augustwochenende wird die Porzellanstadt Selb, wie jedes Jahr, zum riesigen Markt für alle Sammler und Liebhaber des „Weißen Goldes“. Auf Europas größtem Porzellanflohmarkt bieten am Samstag, dem 3. August etwa 350 Stände ihre Porzellanschätze zum Verkauf an. Nahezu eineinhalb Kilometer reißen sich die Verkaufstische aneinander, hier werden nicht nur Schnäppchenjäger, sondern auch Sammler von Raritäten oder Liebhaber von edlem Porzellan fündig.

Die Besucher erhalten umfangreiche Informationen über die Geschichte und die Herstellung von Porzellan. An Mitmach- und Informationsständen können sich Interessierte informieren, Vorführungen verfolgen oder sich auch selbst einmal als Porzellanmaler versuchen.

Neu im Jahr 2024 ist am Samstag der Sonderbereich „Straße  $\geq 1300^\circ\text{C}$ “. In diesem bieten Porzellanmanufakturen ihre Unikate an und es präsentiert sich der Verein Porzellanstraße e.V. mit der Porzellankönigin und einigen Mitgliedsfirmen. Hier wird auch Neuware zum Verkauf angeboten.

Bereits zum dritten Mal gibt es die Sammelaktion „Taler, Taler du musst wandern.“ Die international bekannte Porzellangestalterin Barbara Flügel aus Schönwald hat erneut einen auf 500 Stück limitierten Taler erstellt, die in den Geschäften der Innenstadt und der beiden Outlets versteckt sind und auf kleine oder große Schatzsucher warten. Aber auch den Porzellanflohmarkt am Sonntag, dem 4. August mit 100 Anbietern wissen die Besucher durchaus zu schätzen.



Fest der Porzelliner in Selb

Foto: Florian Miedl

Absolut sehenswert ist die Ausstellung „Weißes Gold – Fokus Porzellan?“ im Rosenthal-Theater Selb, die während der Wochen des „Weißen Goldes“ vom 6. Juli bis 7. August geöffnet ist. Neben edlem Porzellan ortsansässiger Firmen, Designobjekten verschiedener Manufakturen zeigt die Fachschule für Produktdesign die neuesten Trends. Inmitten der Ausstellung versprühen „whispering bottles“ ihre leuchtende Magie. Bis zu 150 Porzellankörper in Flaschenform reagieren auf die Umgebungsgeräusche der Besucher. Es entstehen verschiedene Lichtreaktionen, bei denen die „bottles“, die Flaschen, ihren eigenen Charakter zeigen und beginnen, miteinander zu „flüstern“.

Am Samstag pendeln Busse von der Haltestelle Schillerstraße zu den Outlets und Werksverkäufen in Selb, zum Porzellanikon in Selb-Plößberg, zum Profitable Werksverkauf und zu Flügel Porzellan nach Schönwald.

TELEFON | 09287 956385

WEBSEITE | [www.forum-selberleben.de](http://www.forum-selberleben.de)

## Inspirierendes

### 3. Kunsthandwerksmarkt in Pfettrach bei Landshut

Der Verein Kulturhandwerk e.V. lädt 2024 zum dritten Kunsthandwerksmarkt in Pfettrach bei Landshut ein. Auf dem Gelände der Alten Schreinerei Hahn werden am Wochenende vom 13./14. Juli Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker ihre Arbeiten präsentieren.

Mit diesem Markt wollen die Veranstalter einen temporären Raum schaffen, in dem Kunst, Kultur und Handwerk geteilt, erlebt und gefeiert wird, ganz dem Gründungsgedanken des Vereins entsprechend, und freuen sich darauf, die Besucherinnen und Besucher mit ausgesuchtem Kunsthandwerk, Angeboten zum Mitmachen, Musik und Kulinarik ein inspirierendes, heiteres Wochenende zu bereiten. Die Ausstellerinnen und Aussteller bieten Geschmackvolles aus den Bereichen Holz, Keramik, Schmuck, Glas, Textil und Illustration. Geöffnet ist Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

E-MAIL | [info@kulturhandwerk.org](mailto:info@kulturhandwerk.org)

WEBSEITE | <https://kulturhandwerk.org>



3. Kunsthandwerksmarkt in Pfettrach bei Landshut